



ZM 1060

DEKADISCHE ZÄHL-, ANZEIGE- und SCHALTRÖHRE

mit kalten Katoden und Edelgasfüllung, für Vorwärts- und Rückwärtszählungen und Vorwahlschaltungen.

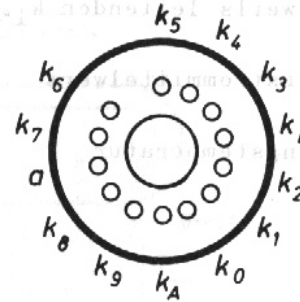
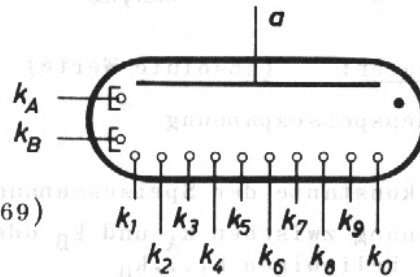
Die Katoden k_1 bis k_0 sind getrennt herausgeführt¹⁾, die Anzeige erfolgt durch Glimmlichtbedeckung der jeweiligen Katode.

Sockel: Spezial 13p

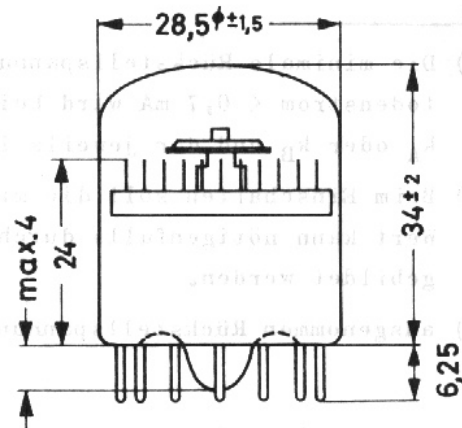
Fassung: B8 702 28
(oder B8 700 67, B8 700 69)

Zahlenmaske: 56 072

Einbau: beliebig,
die Lage der Katode k_0
ist durch Stift 7
(Toleranz $\pm 3^\circ$) festgelegt.

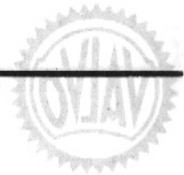


Abmessungen in mm:



1) Werden weniger als 10 Ausgangskatoden benötigt, so sind die nichtbenutzten Katoden auf Nullpotential zu legen.

ZM 1060



Kenndaten: ($t_{ugb} = 25 \text{ }^{\circ}\text{C}$)

bei Steuerung durch impulsförmiges Eingangssignal

Zählfrequenz	\leq	50	kHz
Impulsabstand	\geq	20	μs
Entladungsdauer, beliebig an $k_A, k_B, k_1 \dots k_0$	\geq	6	μs
Signalspannung für k_A, k_B	=	-30...-85	V
Rückstellspannung für $k_1 \dots k_0$	=	-100...-140 V	¹⁾
Brennspannung zwischen a und $k_1 \dots k_0$ bei $I_a = 0,8 \text{ mA}$, $U_{bkA, kB} = 50 \text{ V}$	=	260 (240...275)	V

Grenzdaten: (absolute Werte)

Anodenspeisespannung	U_{ba}	= min. 400 V ²⁾ = max. 1000 V
Zeitkonstante der Speisespannung	τ_{Uba}	= min. 2 ms
Spannung zwischen k_A und k_B oder zwei beliebigen $k_1 \dots k_0$		= max. 140 V ³⁾
Spannung zwischen k_A oder k_B und der jeweils leitenden $k_1 \dots k_0$		= min. 40 V = max. 60 V
Katodenstrommittelwert	I_k	= min. 0,6 mA = max. 1,0 mA
Umgebungstemperatur	t_{ugb}	= max. 50 $^{\circ}\text{C}$

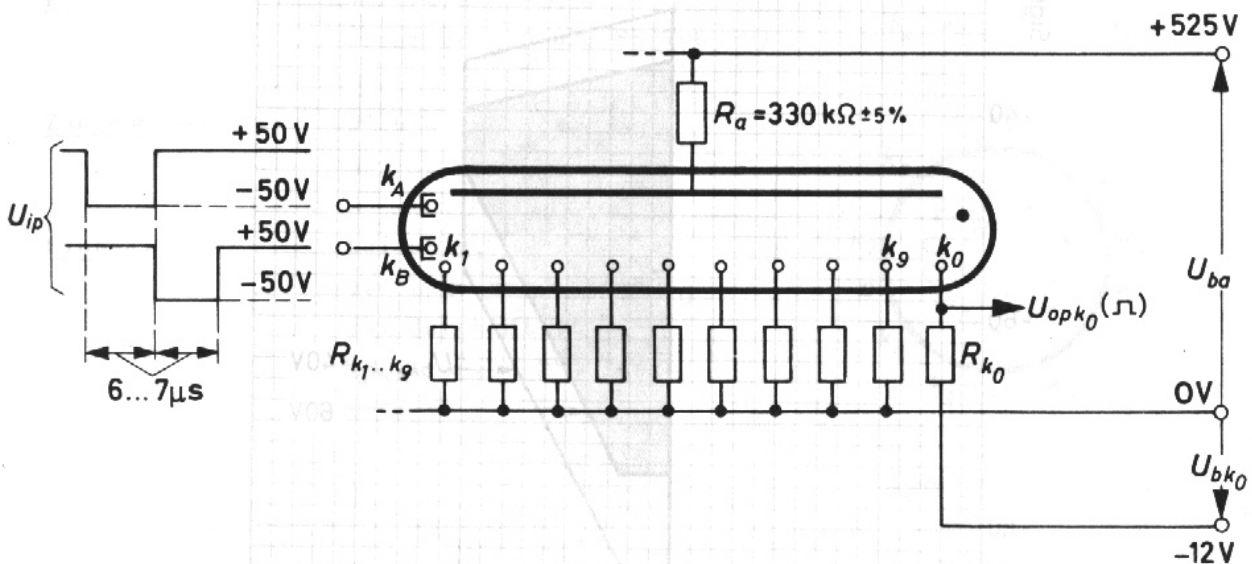
- 1) Die minimale Rückstellspannung kann auf 110 V ansteigen, wenn der Katodenstrom $< 0,7 \text{ mA}$ wird bei einer Spannung von min. 40 V zwischen k_A oder k_B und der jeweils leitenden $k_1 \dots k_0$.
- 2) Beim Einschalten soll die minimale Zeitkonstante 2 ms betragen; dieser Wert kann nötigenfalls durch ein RC-Glied von 4,7 k Ω und 0,47 μF nachgebildet werden.
- 3) ausgenommen Rückstellspannung



ZM 1060

Betriebsdaten:

Anodenpeisespannung	U_{ba}	=	525	V	¹⁾
Anodenwiderstand	R_a	=	330	k Ω	
Anodenstrom	I_a	=	0,8	mA	
Zählimpuls	U_{ip}	=	-100	V	
Impulsdauer	t_p	\geq	6	μ s	
Vorspannung für k_A, k_B	$U_{bkA, kB}$	=	50	V	
Vorspannung für $k_1 \dots k_0$	$U_{bk1 \dots k0}$	=	0	-12	V
Katodenwiderstand R_{k0} (s. Schaltung)		=	15	30	k Ω
Katodenwiderstände $R_{k1 \dots k9}$ (s. Schaltung)		=	0 \dots 15	0	k Ω
Ausgangsimpuls	U_{op}	=	12	24	V



¹⁾ Beim Einschalten soll die minimale Zeitkonstante der Speisespannung 2 ms betragen; dieser Wert kann nötigenfalls durch ein RC-Glied von 4,7 k Ω und 0,47 μ F nachgebildet werden.

ZM 1060

